

Fitting Instructions

Fitting Difficulty

Revo Big Brake kit Bremsen einfahren

Dealer fitment
recommended

Nach der Installation von neuen Bremsbelägen und/oder Bremsscheiben ist es wichtig, die Bremsen einzufahren, bevor man ihre volle Leistung ausschöpfen kann.

Was bedeutet Einfahren?

Unter dem Einfahren versteht man einen Prozess, bei welchem eine dünne Schicht vom Bremsbelag auf die Scheibe übertragen wird. Bei einer originalen Bremse ist das nicht notwendig, da das Abbremsen des Autos lediglich durch die Reibung zwischen Bremsbelag und Bremsscheibe stattfindet. Bei „Revo by Alcon“ Bremsscheiben ist der Bund zwischen Belag und Scheibe viel fester, da dieser nicht ausschließlich auf der herkömmlichen Reibung zwischen den beiden Komponenten besteht. Es ist deshalb essenziell die Bremsen korrekt einzufahren, um Sicherheit, Leistung und Langlebigkeit der Revo/Alcon Bremsanlage zu gewährleisten.

Wann sollten Bremsbeläge und Bremsscheiben eingefahren werden?

Das Einfahren empfiehlt sich immer, wenn neue Beläge oder Scheiben verbaut wurden oder wenn Vibrationen beim Bremsen spürbar werden.

- Bei neuen Bremsen erlaubt das Einfahren, dass Harze aus dem Herstellungsprozess langsam verbrennen und sich somit keine Anlagerungen bilden und die Bremsbeläge nicht „verglasen“. Zudem ermöglicht es, die bei der Herstellung entstandene thermale Spannung abzubauen.
- Vibrationen sind meistens das Resultat von ungleichmäßiger Abnutzung der Bremsen. Dies kann jedoch durch erneutes Einfahren der Bremsen behoben werden.

Einfahrprozess

1. Fahren sie die Bremsen zuerst für 1-2 Tage mit leichtem oder normalem Bremsen um ein besseres Einfahren bei hohen Temperaturen zu ermöglichen.
 2. Finden sie eine passende Straße. Achten sie darauf, dass diese möglichst gerade sein sollte und dass dort möglichst wenig Verkehr herrscht. Zudem müssen sie in der Lage sein sicher und legal auf dieser Straße auf 105km/h zu beschleunigen.
 3. Sobald das Fahrzeug einige Kilometer bewegt wurde, um die Bremsscheiben auf Betriebstemperatur zu bringen beschleunigen sie auf circa 105 km/h. Bremsen sie ihr Fahrzeug nun vorsichtig und mit einem konstanten Druck von etwa 10% Bremskraft auf etwa 30 km/h runter.
 4. Beschleunigen sie zügig wieder auf 105 km/h und bremsen sie danach wieder auf 30 km/h ab. Verwenden sie aber diesmal circa 20% Bremskraft.
 5. Wiederholen sie Schritt 3 und 4 immer wieder und steigern sie mit jedem Bremsvorgang die verwendete Bremskraft. Ihre zwei letzten Bremsungen sollten so stark sein, dass das ABS schon fast eingreifen muss.
 6. Bremsen sie ihr Auto nach Schritt 5 nicht, indem sie auf der Bremse stehen bleiben, da es sonst dazu führen kann, dass sich die Bremsscheibe verzieht. Fahren sie nun mit ihrem Auto unter minimaler Verwendung der Bremse, damit sich die Bremsscheiben abkühlen können. Hierzu empfiehlt sich die Autobahn.
 7. Sobald sich das System abgekühlt hat, wiederholen sie den kompletten Vorgang.
- Nach den zwei Wiederholungen überprüfen sie die Bremsscheiben. Es sollte sich eine leicht bläuliche Schicht auf ihnen gebildet haben. Falls sie Unebenheiten oder Flecken sehen sollten ist dies ein Anzeichen für unebene Anbringung der Bremsbeläge. Wiederholen sie den Vorgang von oben so lange, bis der Film auf der Bremsscheibe eben ist.

Die Langlebigkeit unserer Bremsen verbessern

Wenn sie ein Auto mit unserer neuen Revo Bremse fahren sollten sie nach starkem Gebrauch nicht auf der Bremse stehen bleiben, da sich dadurch die Bremsscheiben an einer Stelle besonders erhitzen, was dazu führen kann, dass Vibrationen beim Bremsen entstehen und die Langlebigkeit negative beeinflusst werden kann.